

## Protokoll Belegereifheizen Beschleunigt-vergüteter CAF-Estrich F5 (Terrazzoschliff) (Calciumsulfat bzw. Anhydrit)

Stand: 2020

### Während des Estricheinbaus:

Fußbodenheizung (FBH) bereits beim Einbau mit einer Vorlauftemperatur von max. 25°C fahren (3 Tage, ohne Nachtabsenkung).  
Späteres Hochfahren der Fußbodenheizung bzw. niedrigere FBH-Temperaturen führen zu deutlich längeren Austrocknungszeiten, da die Estrichmatrix durch fortschreitende Mineralisierung zunehmend dichter wird und dadurch die Feuchtigkeit immer schwerer entweichen kann.

### Kondensattrocknung:

**5 Tage** nach Estricheinbau möglich (gemäßigt) Achtung: Zement-Estriche neigen bei künstlicher Trocknung intensiver zum Schülsseln bzw. können reißen.  
Auch Calciumsulfatestriche neigen bei zu intensiver Trocknung zu Rissbildungen.

### Dokumentation:

			Gemessene Ist-Temperatur (Vorlauftemperatur)
1. Tag $\triangle$ Estricheinbautag: _____	FBH: 25°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/> <sup>12</sup>
		max. 25°C	
2. Tag Datum: _____	FBH: 25°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/> <sup>13</sup>
		max. 25°C	
3. Tag Datum: _____	FBH: 25°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/>
		max. 25°C	
4. Tag Datum: _____	FBH: 35°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/>
		max. 35°C	
5. Tag Datum: _____	FBH: 45°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/>
		max. 45°C	
6. Tag und Folgende: _____	FBH: 50-55°C Maximaltemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/>
(bis Ausgleichsfeuchte erreicht ist) Datum		max. 55°C	

**Ausgleichsfeuchte am \_\_\_\_\_ erreicht.**

(durch CM-Feuchtemessung überprüft)  
(bauseits durch Oberbelag gemessen)

### Parallel zum Belegereifheizen: ca. 21. Tage (3-4 Wochen) nach Einbau:

Ausführung eines abrassiven Terrazzoschliffs zur weiteren Trocknungsbeschleunigung. Die Fußbodenheizung läuft weiterhin durchgehend, auch während des Schleifvorgangs, mit ca. 50 – 55°C Maximal-Vorlauftemperatur, bis die **Ausgleichsfeuchte (0,5 % nach CM-Messung)** erreicht ist.

(Calciumsulfatestrich ohne FBH: ebenfalls 0,5%)

(Erreichen der Ausgleichsfeuchte ist abhängig von Heizleistung, Bauklima, Estrichstärken, Witterung,...)

Nachdem Ausgleichsfeuchte erreicht ist wird die Fußbodenheizung wie folgt zurückgefahren:

- Ausgleichsf. erreicht: Dat.: \_\_\_\_\_ FBH abgesenkt auf 40°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabs.) \_\_\_\_\_ °C
- Folgetag Datum: \_\_\_\_\_ FBH abgesenkt auf 30°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabs.) \_\_\_\_\_ °C
- Folgetag Datum: \_\_\_\_\_ FBH abgesenkt auf 20°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabs.) \_\_\_\_\_ °C
- Folgetag Datum: \_\_\_\_\_ Fußbodenheizung ausschalten

### Nach Abkühlen des Estrichs: Belegereife erreicht.

<sup>12</sup> nach Angabe/Auftrag des Bauherrn/Architekten

<sup>13</sup> wenn zutreffend ankreuzen